

Grundschule Barendorf



Schulstraße 2
21397 Barendorf
Telefon 04137/7831
Telefax 04137/810231

info@grundschule-barendorf.de
www.grundschule-barendorf.de

Verkehrsobfrau
S. Höbrink

Mai 2021

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger 2021!

Für Ihr Kind beginnt mit dem Eintritt in die Schule ein neuer Lebensabschnitt. Neben der Schule selbst stellt der Schulweg besondere Anforderungen an Ihr Kind, die es in kurzer Zeit selbstständig bewältigen muss. Wenn Sie folgende Hinweise beachten, dann helfen Sie Ihrem Kind im Straßenverkehr selbstständig und sicher zu werden.

1. Hinweise zur Planung des Schulweges

- Es haben sich wieder einige ältere Schüler gefunden (Paten), die Schulanfänger morgens zu Hause abholen und sie mittags zurückbegleiten. Da der Schulschluss dieser Schüler nicht immer mit dem Ihres Kindes übereinstimmt, müssen Sie Ihr Kind **rechtzeitig** auf die Bewältigung des Schulweges vorbereiten.
- Dabei ist die Bushaltestelle in Ihrem Dorf ein sehr wichtiger Ort, von dem aus Sie den Schulweg Ihres Kindes planen sollten.
- **Bitte untersagen Sie Ihrem Kind strikt das Toben an den Bushaltestellen, da bereits öfters äußerst gefährliche Situationen beobachtet wurden.**
- Beachten Sie, dass Ihr Kind sich bald mit anderen Kindern der Klasse zum gemeinsamen Schulweg treffen wird. Dabei muss der Hinweg nicht der gleiche Weg sein wie der Rückweg.
- Überlegen Sie, welche Erleichterungen für Fußgänger vorhanden sind, z.B. Zebrastreifen, übersichtliche Straßeneinmündungen und Stellen zum Überqueren der Fahrbahn. **Planen Sie diese Erleichterungen mit ein.**
- Denken Sie auch an schwierige Stellen, z.B. fehlende Gehwege, Einfahrten und unübersichtliche Kurven. Versuchen Sie, solche **schwierigen Stellen zu meiden.**
- Machen Sie beim Überqueren der Fahrbahn deutliche Zeichen zu den Kraftfahrern hin und vermitteln Sie Ihrem Kind, dass es erst dann sicher sein kann, dass ein Fahrzeug seinetwegen hält und dass ein Fahrer ihm das Überqueren der Fahrbahn ermöglicht, wenn er zu ihm hinschaut und sein Fahrzeug anhält oder seine Fahrt deutlich verlangsamt.

2. Hinweise zum Verhalten auf dem Schul- und Heimweg

- Begleiten Sie Ihr Kind, wenn es nicht von älteren Schülern abgeholt werden kann, zur Bushaltestelle, und holen Sie es dort wieder ab. Gehen Sie zu Fuß, um den Weg als Fußgänger einzuüben. Nehmen Sie Ihr Kind nicht bei der Hand; sonst verlässt es sich ausschließlich auf Ihr Urteilsvermögen, seien Sie aber immer bereit, Ihr Kind zurückzuhalten, wenn es unüberlegt losrennen will.

- Ziehen Sie Ihr Kind auffällig an, d.h. kaufen Sie **helle Kleidung** und einen hellen Schulranzen. Weiteren guten Schutz bieten gelbe Mützen und Tücher sowie unterschiedliche Reflektoren, die den Kraftfahrer schon von weitem zu besonderer Aufmerksamkeit veranlassen.
- Treten Sie den Schulweg rechtzeitig an, und holen Sie Ihr Kind pünktlich wieder an der Bushaltestelle ab. Das gibt Ihrem Kind Sicherheit.
- Gehen sie immer den gleichen Weg, damit sich Ihr Kind an diesen Weg gewöhnen kann.
- Wenn Sie mit Ihrem Kind die Fahrbahn überqueren, benutzen Sie **nur** übersichtliche Stellen.
- Unterbrechen Sie vor dem Überqueren jede Unterhaltung, und fordern Sie Ihr Kind auf den Fahrzeugverkehr zu beobachten.
- Blicken Sie nach links und rechts, ob Fahrzeuge kommen, und verständigen Sie sich hierüber mit Ihrem Kind.
- Überqueren Sie die Fahrbahn nicht kurz vor herannahenden Fahrzeugen. Sie als Erwachsener können, wenn ein Fahrzeug zu schnell herankommt, noch über die Straße laufen; Ihr Kind kann aber Entfernungen und Geschwindigkeiten noch nicht richtig einschätzen.
- Lassen sie sich von Ihrem Kind führen. Wenn Ihnen Ihr Kind schon selbstständig erscheint, denken Sie daran, dass Kinder besonders dieser Altersstufe Aufgaben unter Aufsicht leichter lösen, als wenn sie ganz auf sich alleine gestellt sind.
- Loben Sie Ihr Kind, wenn es sich richtig verhält.
- Es sollte eine Ausnahme bleiben, dass Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder es dort abholen, weil so eine selbstständige Verkehrsteilnahme Ihres Kindes als Fußgänger nicht gefördert wird.

Bei vielen Eltern, die dennoch Ihre Kinder mit dem PKW befördern, hat sich Leider die Unsitte des „*schnellen verkehrswidrigen Haltens*“ vor dem Haupteingang der Schule und im Wendekreis eingeschlichen!

*Um nicht Ihre und auch fremde Kinder **unnötig** zu gefährden, bitten wir um Nutzung der **ausreichend vorhandenen** Parkmöglichkeiten!*

- Dorfgemeinschaftshaus - Lerchenweg - Drosselweg (über den Schulhof)

Auf eine besondere Gefahr möchten wir zum Schluss aufmerksam machen: Wenn Ihr Kind mittags an der Bushaltestelle aussteigt, möchte es schnell nach Hause. Wir haben des Öfteren beobachtet, dass Kinder dann um den haltenden Bus herumlaufen und die Fahrbahn überqueren, ohne die möglichen Gefahren einschätzen zu können. Halten Sie Ihr Kind von Anfang an dazu an: **Die Fahrbahn darf erst dann überquert werden, wenn der Bus abgefahren ist und Ihr Kind die gesamte Fahrbahn überblicken kann.**

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Hinweisen eine Hilfe für die gefahrlose Bewältigung des Schulweges Ihres Kindes zu geben.

Um die Verkehrssicherheit unserer Kinder zu verbessern, bitten wir um Ihre Unterstützung!

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Lars Kramer, Rektor, GS Barendorf, Tel.: 04137/7831

Stella Höbrink, Verkehrsobfrau, GS Barendorf, Tel.: 04137/7831

E-Mail-Adresse: info@grundschule-barendorf.de

Vielen Dank!